

KONTAKT

Friedrich-Ebert-Stiftung, Landesbüro Thüringen
Nonnengasse 11, 99084 Erfurt

Telefon: (0361) 59 80 20
Telefax: (0361) 59 80 210
E-Mail: erfmail@fes.de

www.fes-thueringen.de

VERANSTALTUNGORT

Jugend- und Kulturzentrum mon ami
Graben 6
99423 Weimar

Wir bitten um Anmeldung
bis zum **24. November 2011**.

EINLADUNG

Weitere Informationen

zur AG Bürgerhaushalte in Jena:

www.jena.de/buergerhaushalt

zur Stadt Weimar:

www.weimar.de

zur Arbeit der Heinrich-Böll-Stiftung in Thüringen:

www.boell-thueringen.de

zum Thüringer Landesbüro der Friedrich-Ebert-
Stiftung:

www.fes-thueringen.de

zum Jugend- und Kulturzentrum mon ami in
Weimar:

www.monami-weimar.de

TAGUNG

Kommunale Bürgerhaushalte – Erfahrungen und Perspektiven

in Kooperation mit:



Samstag, 26. November 2011
Weimar, mon ami



ANMELDUNG

Name

Institution/Firma

Anschrift

Telefon/Fax

E-Mail

26. November 2011, Weimar – Bürgerhaushalte

Datum, Unterschrift

Faxanmeldung unter: **(0361) 59 80 210**

Bitte
ausreichend
frankieren

Friedrich-Ebert-Stiftung
Landesbüro Thüringen
Nonnengasse 11
99084 Erfurt

Kommunale Bürgerhaushalte – Erfahrungen und Perspektiven

Bürgerhaushalte sind ein Motor für die Veränderung der lokalen Demokratie und die Modernisierung der Verwaltung. Kaum ein anderes Beteiligungsinstrument hat in den letzten Jahren in einem ähnlichen Maß Veränderungsprozesse vor Ort angestoßen.

Seit 2007 ist die Zahl der Kommunen mit einem Bürgerhaushalt in Thüringen kontinuierlich angestiegen. Dies geht unter anderem aus einer Studie der Heinrich-Böll-Stiftung über „Bürgerhaushalte in Ostdeutschland“ hervor. Im letzten Jahr führte auch die Stadt Weimar, Austragungsort der Tagung, einen Bürgerhaushalt ein.

Gleichwohl wurden nicht alle Erwartungen, die mit den Bürgerhaushaltsprojekten verbunden waren, erfüllt. Eine kontinuierliche Evaluierung und Weiterentwicklung der Projekte ist notwendig.

Die Tagung soll zum einen Einblick in den aktuellen Entwicklungsstand ermöglichen und Anregungen für die Einführung und Weiterentwicklung von Bürgerhaushalten vor Ort geben. Zum anderen soll sie eine Diskussion zu den Perspektiven der Beteiligungsprojekte und der damit verbundenen Veränderungsprozesse anstoßen.

Die Tagung richtet sich sowohl an bereits Aktive in Bürgerschaft und Verwaltung als auch an Einsteiger/innen in das Thema. Um den kontinuierlichen Austausch sowie die Zusammenarbeit und Weiterentwicklung der Projekte zu befördern, soll im Rahmen der Tagung zudem ein regionales Netzwerk gegründet werden.

DAS PROGRAMM

9:30 Uhr - Ankommen / Begrüßungskaffee

10:00 Uhr - Begrüßung

Stefan Wolf, Oberbürgermeister von Weimar
Dr. Dietmar Molthagen, Friedrich-Ebert-Stiftung
Dr. Marco Schrul, Heinrich-Böll-Stiftung Thüringen

10:15 Uhr - Keynote: Die Zukunft lokaler Demokratie. Bürgerhaushalte im Kontext innovativer Partizipationsformen

Prof. Dr. Norbert Kersting, Universität Münster

11:15 Uhr – Kurzvortrag: Aktuelle Trends in der Entwicklung von Bürgerhaushalten am Beispiel von Stuttgart und Trier

Volker Vorwerk, Netzwerk buergerwissen.de

11:45 Uhr – Diskussion zum Stand der Bürgerhaushaltsprojekte in Thüringen

12:15 Uhr - Mittagspause

13:15 Uhr - Workshops / Worldcafé:

1.) Der Weg zum ersten Bürgerhaushalt: Erfahrungen aus Thüringen

Dörte Knips, AG Bürgerhaushalt Jena

2.) Methoden: Präsenzveranstaltungen, Beteiligungsferne Zielgruppen, Vom Komm-Prinzip zum aufsuchenden Bürgerhaushalt

Lutz Liebscher, Jena

3.) Deliberative Qualität: Einbindung des Bürgerhaushaltes in kommunalpolitische Abläufe und Entscheidungsstrukturen, Umsetzung & Rechenschaftslegung
Josef Ahlke, Stadtverwaltung Erfurt, Dr. Marco Schrul, Heinrich-Böll-Stiftung Thüringen, Volker Vorwerk

15:30 Uhr bis ca. 17:00 Uhr - Gründung des „Netzwerk Bürgerhaushalte Thüringen“

Organisatorische Hinweise

Wir freuen uns über Ihr Interesse und begrüßen Sie herzlich als Gast zu unserer Veranstaltung. Die Teilnahme an dieser Veranstaltung ist kostenfrei. Kosten für die Anreise können nicht erstattet werden.

Die Veranstaltungen des Landesbüros Thüringen der Friedrich-Ebert-Stiftung werden durch Zuwendungen des Bundes und des Freistaats Thüringen ermöglicht.

Bei Fragen zur barrierefreien Durchführung der Veranstaltung wenden Sie sich bitte an uns.

Gerne können Sie diese Einladung an Interessierte weiterreichen. Für die Anmeldung weitere Personen verwenden Sie gern die umseitige Postkarte in Kopie.

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Sie erleichtern jedoch unsere Planung, wenn Sie sich mit dem Umseitigen Formular per Post, Fax oder Mail bis zum **24. November 2011** bei uns melden. Herzlichen Dank.

Ihre Ansprechpartner in unserem Büro:

- Dr. Dietmar Molthagen
- Torsten Halbauer

Tagung

Kommunale Bürgerhaushalte – Erfahrungen und Perspektiven

Samstag, 26. November 2011

Weimar, Jugend- und Kulturzentrum mon ami